* Schorlemerstr. 15
48143 Münster
* Postfach 86 49
48046 Münster
* 0251 4175-215
* 0251 4175-270
* info@WLL.de
* http://www.WLL.de

Bankverbindung:

Volksbank Münster

IBAN:

DE19 4016 0050 1213 9181 00

BIC: GENODEM1MSC

Ansprechpartner\_in:

**Isabell-Marie Cyrener**

* Isabell.Cyrener@WLL.de

**Sebastian Jakobs**

* Sebastian.Jakobs@WLL.d

Münster, 07.10.2016

Westfälisch-Lippische

Landjugend e.V.

WLL Schorlemerstr. 15 Postfach 86 49 48046 Münster

**Pressemitteilung**

**Landjugend fragt direkt: „Hat die Landwirtschaft in unserem Land noch eine Zukunft?“**

Hat unsere Landwirtschaft noch Zukunft? Diese Frage stellen sich immer mehr Junglandwirte in Westfalen-Lippe.

In den letzten Wochen wurde in den Medien wieder einmal dargestellt, wie die Landwirtschaft in Deutschland zu sein scheint. Aber ist das die Realität? Wir als Westfälisch-Lippische Landjugend (WLL) mit vielen Mitgliedern, die in diesem Feld arbeiten, sagen dazu ganz klar: NEIN!

Die Bilder, die wir gesehen haben, stellen einen Ist-Zustand dar, der, wenn er aus dem Zusammenhang und aus der Fachlichkeit gerissen wird, nicht die Realität zeigt. Wir können es nicht hinnehmen, dass der Eindruck vermittelt wird, dass grundsätzlich Landwirte als Tierquäler dargestellt werden. Bei dieser dauerhaften, einseitigen Betrachtung würde das bedeuten, dass wir als junge Landwirte uns zu Verbrechern ausbilden lassen würden. In der Realität ist es genau umgekehrt. Die Kolleginnen und Kollegen auf den Betrieben in Westfalen-Lippe geben sich täglich große Mühe, hochwertige Lebensmittel mit entsprechendem Fachwissen zu erzeugen. Das machen wir gerne und vor allem fachlich gut ausgebildet und das rund um die Uhr. Die einseitige Meinungsmache macht jegliche Leidenschaft kaputt und sorgt dafür, dass ein ganzer Berufszweig regelmäßig für gute Arbeit an den Pranger gestellt wird. Haben junge Menschen in Westfalen-Lippe mit diesem Hintergrund noch Interesse, in der Landwirtschaft zu arbeiten? Wollen wir tatsächlich in Zukunft ein Land sein, das seine Lebensmittel importiert, weil sich in Deutschland niemand mehr traut, als Landwirt tätig zu sein? Wo kommt das tägliche Essen in Deutschland dann her?

Wir wollen regionale Produkte von unseren Betrieben! Dort wird Qualität mit Weitblick erzeugt und dazu stehen wir. Wir haben keine Scheu Ihnen unsere Landwirtschaft und unsere Betriebe zu zeigen. Sprechen Sie mit ihrer Landwirtin oder ihrem Landwirt vor Ort, aber nicht über ihn.

**Geben Sie den Junglandwirten in Westfalen-Lippe eine Chance!**

Isabell-Marie Cyrener Sebastian Jakobs

Vorsitzende der WLL Vorsitzender der WLL

Link zur PM: <http://www.wll.de/aktuelles/pm-hat-die-landwirtschaft-noch-eine-zukunft/>